

Stadt Reutlingen 10 Hauptamt Gz.: 10-043.14-ha		21/081/01		02.06.2021
Beratungsfolge	Datum	Behandlungszweck/-art		Ergebnis
VKSA	15.06.2021	Entscheidung öffentlich		
Beschlussvorlage Erneuerung der Präsentations- und Medientechnik in den Sitzungssälen				
Bezugsdrucksache				

Beschlussvorschlag

1. Die Erneuerung der Präsentations- und Medientechnik in den Sitzungssälen des Rathauses mit den in der Anlage beschriebenen Bestandteilen wird beschlossen.
2. Das Vergabeverfahren wird eingeleitet.

Finanzielle Auswirkungen

HHJ	HHST	Betrag in €	über-/ außerplanm.	Auswirkung	Erläuterung
einmalig 2021	7.0310.900.00.30 (Übertragen aus dem Haushalt 2020)	141.800,00			Erwerb, Einbau und Konfiguration
einmalig 2021	7.0310.900.00.30 (etatisiert im Haushaltsplanentwurf 2021)	278.200,00			Erwerb, Einbau und Konfiguration
2023 ff.	THH 10, PG 11.20-10	ca. 10.000,00			Jährliche Wartungskosten, werden im Rahmen einer weiteren Ausschreibung im Jahr 2023 ermittelt.

Deckungsvorschlag

HHJ	Kontierung	Betrag in €	Auswirkung	Erläuterung

Kurzfassung

Die derzeit betriebene Präsentations- und Medientechnik in den Sitzungssälen des Rathauses ist veraltet. Bei einem Ausfall kann die Anlage nicht mehr in Stand gesetzt werden.

Um den Sitzungsbetrieb weiter gewährleisten zu können, muss die Präsentations- und Medientechnik in den Sitzungssälen dringend erneuert werden.

Begründung

1. Ausgangssituation

Die momentan betriebene Präsentations- und Medientechnik in den Sitzungssälen des Rathauses wurde in den Jahren 2010/2011 in Betrieb genommen. Die Technik ist veraltet, bei einem Ausfall kann die Anlage nicht mehr in Stand gesetzt werden. Die bisherige Wartungsfirma hat im Jahr 2020 den Wartungsvertrag gekündigt, weil keine Ersatzteile mehr erhältlich sind.

Aufgrund des Alters der Technik und fehlender Wartungsmöglichkeiten muss jederzeit mit einem vollständigen Ausfall gerechnet werden. Ein Ausfall würde die Gremienarbeit stark beeinträchtigen oder unmöglich machen.

Es wurde daher eine Konzeption für die Erneuerung der Präsentations- und Medientechnik unter Berücksichtigung der Anforderungen des Gemeinderates und der Stadtverwaltung erarbeitet. Das technische Konzept und die Unterlagen für eine Ausschreibung wurden durch die Firma Günther Ingenieure, Leinfelden-Echterdingen, erstellt. Ein Funktionskonzept und eine detaillierte Kostenschätzung liegen vor.

Die für eine Realisierung notwendigen Haushaltsmittel sind im Haushaltsplanentwurf der Verwaltung berücksichtigt. Die Maßnahme ist aufgrund des beschriebenen Zustands der bisherigen Technik dringlich und unabweisbar.

2. Weiteres Vorgehen

Die Erneuerung der Präsentations- und Medientechnik soll umgehend ausgeschrieben werden. Nach Abschluss des Vergabeverfahrens soll die Erneuerung der Präsentations- und Medientechnik möglichst in der Sitzungspause im Sommer 2021 vorgenommen werden.

3. Ziele der Maßnahme

Mit der Erneuerung der Präsentations- und Medientechnik in den Sitzungssälen sollen folgende Ziele realisiert werden:

- Einbau neuer, zuverlässiger Technik und somit Gewährleistung eines stabilen Sitzungsbetriebs.
- Reduzierung des Wartungsaufwands.
- Klare und verständliche Tonübertragung.
- Hochauflösende Darstellung von Präsentationen.
- Barrierefreiheit für die Ton- und Bildübertragung.
- Einführung zeitgemäßer Methoden der Gremienarbeit. Exemplarisch zu nennen sind digitale Abstimmungen und Wahlen oder digitale Rednerlisten.
- Möglichkeit der Übertragung von Sitzungen in andere Säle, das Foyer und Besprechungsräume.
- Anbindung von Sitzungen an Webkonferenzsysteme.

gez.
Hartmut Queisser

Anlage: Bestandteile der neuen Präsentations- und Medientechnik